

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 56 (1978)
Heft: 6

Buchbesprechung: Für Sie gelesen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

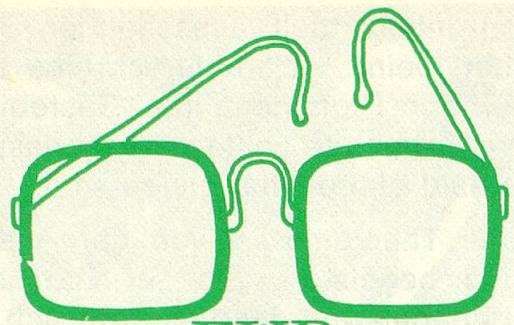
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FÜR SIE GELESEN



William Thomson (Hrsg.)

Heilpflanzen und ihre Kräfte

(Colibri-Bern, 208 S., Fr. 48.—)

Dieser Grossband beschreibt und illustriert 247 Heilpflanzen auf leichtfassliche Art und erschliesst ihre Anwendung von der botanischen wie von der medizinischen Seite her. Der Herausgeber ist ein bewährter englischer Arzt und Publizist, der deutsche und schweizerische Spezialisten beizog. So wurde es möglich, das Buch zum Nachschlagewerk, Ratgeber und Lehrbuch zugleich zu gestalten. Historische Kapitel zeigen die geschichtliche Bedeutung dieses Zweiges der Heilkunde, der heute wieder weitherum mehr Beachtung findet. Sorgfältige farbige Illustrationen bereichern den informativen Band. *Rk.*

Chr. Baumgartner, H. Werthmüller (Hrsg.)
Senioren-Jahrbuch 79

(Fr. Reinhardt Verlag, Basel, 176 S., Fr. 14.80)

Was letztes Jahr verheissungsvoll begann, findet hier eine ausgezeichnete Fortsetzung, Die beiden Herausgeber verstanden es, eine Fülle lebendiger Beiträge fachkundiger

Autoren zu einem Ganzen zu vereinen. Arbeitsproben aus dem letztjährigen Wettbewerb «Das gute Beispiel» beweisen, wie viele verborgene Talente im Alter wachsen können. In einem neuen Wettbewerb werden Erfahrungen über das Verhältnis zwischen den Generationen gesucht. Das Buch ist eine literarische Lebenshilfe bester Art, abwechslungsreich, interessant, anregend, lesefreundlich. Dem reich illustrierten Text wurde eine noch erweiterte Rubrik «Wer, wie, was, wo?» mit vollen 435 nützlichen Adressen und Tips beigegeben. Dieses Buch verdient uneingeschränkte Empfehlung und weite Verbreitung. *Rk.*



Alex Comfort

Die Zukunft des Alters

(Müller-Rüschlikon, 224 S., Fr. 29.80)

Der durch den Bestseller «Joy of Sex» bekanntgewordene Biologe und Medizinprofessor legt hier ein ungewohntes Altersbuch vor. Unter 80 alphabetischen Stichworten behandelt er die Fragen des Alters in streitbarer, aggressiver Form. Er wehrt sich leidenschaftlich gegen das missliche Bild des Alters in unserer Zivilisation, steigt auf die Barrikaden für eine Befreiung des Alters von unbarmherzigen, falschen und negativen Vorstellungen. Vor allem die Alten von morgen werden hier aufgerufen, den Kampf gegen die deprimierende Rolle aufzunehmen, die unsere Gesellschaft ihnen zugeschrieben hat. «Provozierend, informativ, ehrlich, ohne Tabus» heisst es auf dem Umschlag. Diese Charakterisierung trifft zu. Comforts Buch mag Senioren von heute schockieren, für jene von morgen könnte es zum Fanal einer neuen Haltung werden. *Rk.*

Lemke-Pricken

Spielen, lachen, selbermachen

(Aare-Verlag, 208 S., Fr. 28.—)

Dieses bunte Bastelbuch bietet mit vielen alten und neuen Vorschlägen eine Fülle von Anregungen, die Sie mit Ihren Enkeln oder für sie ausführen können. Konstruieren Sie ein Dampfrennenboot oder ein Steckenpferd, zeigen Sie den Kleinen beim Gutenachtsgen noch Schattenbilder an der Wand, basteln Sie selbst so altmodische und immer wirksame Spiele wie die Holundermarkmännlein unter Glas oder einen Seilmanoggel, der tanzt — kurzum, lassen Sie sich von diesem ausgezeichneten Buch anregen zum gemeinsamen Spielen von alt und jung. *mk*

Elisa Spahn-Gujer

Sehnsucht in die Ferne

(Verlag Schill + Cie, 147 S., Fr. 14.—)

Die Autorin, eine heute noch aktiv schreibende 85-Jährige, berichtet in ihrem neuen Band (wir besprachen schon ihren ersten «Aus dem vollen Leben») von ihrer Seh-

sucht nach der Ferne, die sie zum Teil erst in höherem Alter stillen konnte. Besonders hübsch ist aber ihre erste Reise-Erzählung «Wie man anno 1922 mit vier Goldvreneli nach Königsberg reiste» — da werden manche Leser an eigene Reisen zurückdenken und daran, dass es nicht immer darauf ankam, wieviel Geld man fürs Reisen ausgeben konnte. Diese Wahrheit gilt noch heute und spricht aus den zehn warmherzig erzählten Erzählungen heraus. *mk*

Agatha Christie

Alter schützt vor Scharfsinn nicht

(Scherz Verlag, 268 S., Fr. 29.80)

Die aus früheren Krimis bekannten Tommy und Tuppence Beresford haben eben den Umzug in ein englisches Landhaus hinter sich, wo sie ihre alten Tage verbringen wollen. Sie finden unter anderen zurückgelassenen Büchern ein vergilbtes Kinderbuch, in dem Tuppence auf etwas Ungewöhnliches stösst. Die beiden wollen nun das Geheimnis aus früheren Zeiten herausfinden, das ihnen schliesslich keine ruhige Minute mehr lässt.

Ein neuer Band des beliebten Jahrbuches:

Senioren-Jahrbuch '79

Herausgegeben von Christoph Baumgartner und Hans Werthmüller. 176 Seiten mit vielen Illustrationen. Kartoniert 14.80.

Das Buch enthält wichtige Tips und Adressen und einen grossen Wettbewerb sowie Beiträge von: Walter Dirks, Kurt Guggenheim, Manfred Hausmann, Else Kähler, Robert Leuenberger, Emilie Lieberherr, Robert Mächler, Ulrich Ott, Julie Winter und vielen anderen.

Es wird berichtet über Forderungen, Fortschritte und Verwirklichungen im Bereich der Altersfragen. Ein vielseitiger Ratgeber wird geboten. Im Anhang sind nützliche Adressen und Vergünstigungen für Rentner zusammengestellt.



Bestelltalon. Ich bestelle in Rechnung:

.... Senioren-Jahrbuch '79 à 14.80 (+ Versand)

Name

Strasse

PLZ/Ort

Bitte ausschneiden und einsenden an: Friedrich Reinhardt Verlag, Postfach 393, 4012 Basel

Dass sie sich dabei immer mehr in Gefahr begeben, merken sie erst spät. Wie immer zeigt dieser Roman ein Stück liebenswürdiges England. *mk*

**Christoph Geiser
Grünsee**
(Benziger-Verlag, 275 S., Fr. 28.80)

Der 1949 geborene Geiser veröffentlicht mit Grünsee seinen ersten Roman. Darin schildert er einen Aufenthalt in der Zermatter Ferienwohnung seiner Grossmutter, in die er für einige Tage zurückkehrt. Zwischen Erinnerungen an Familienferien und Familienbilder, aus denen die in jeder Weise dominierende, geliebte Grossmutter hervortritt, streut er seine Betrachtungen zum jetzigen Ferientrott, der ihn einst mit Langeweile und Wut erfüllt, in ihm aber auch immer wieder Neugierde weckt. Sensibel und packend erzählt der Schriftsteller von seiner bernischen Grossmutter, die jetzt alt und krank im Bett liegt, und er versteht es, ihre Einsamkeit neben seiner eigenen spürbar zu machen. *mk*

Zum Lachen

Zum Jubilar kommt ein Zeitungsmann und fragt: «Kennen Sie den Hauptgrund, dass Sie heute hundert Jahre alt werden?» Der Geehrte schmunzelt: «Dass ich im Jahre 1878 geboren wurde!»

*

«Wie war es denn, Fritzli, in der Schule?» fragt der Bahnhofsvorstand seinen Buben. «Ein ganz blöder Schwindel. An der Türe stand 1. Klasse und drinnen waren nur ganz gewöhnliche Holzbänke.»

*

In einer Heiratsanzeige in einer Wochenzeitung im US-Staat Kentucky wurden folgende Wünsche geäussert: «Temperamentvoller, ideenreicher Mann, 70, sucht Frau mit goldenem Herzen, silbernem Haar und eiserner Gesundheit.»

*

Ein Diplomat ist ein Mann, der sich den Geburtstag einer Dame merkt und ihr Alter vergisst.

BIO-STRATH®

Aufbaupräparate von hohem gesundheitlichen Wert

- helfen bei Müdigkeit, Nervosität und Konzentrationsschwäche
- stärken die Widerstandskraft
- erhöhen die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit

Die Tabletten sind
ideal für Diabetiker
da zuckerfrei

**Die Wirksamkeit von
Bio-Strath ist
wissenschaftlich erwiesen**

